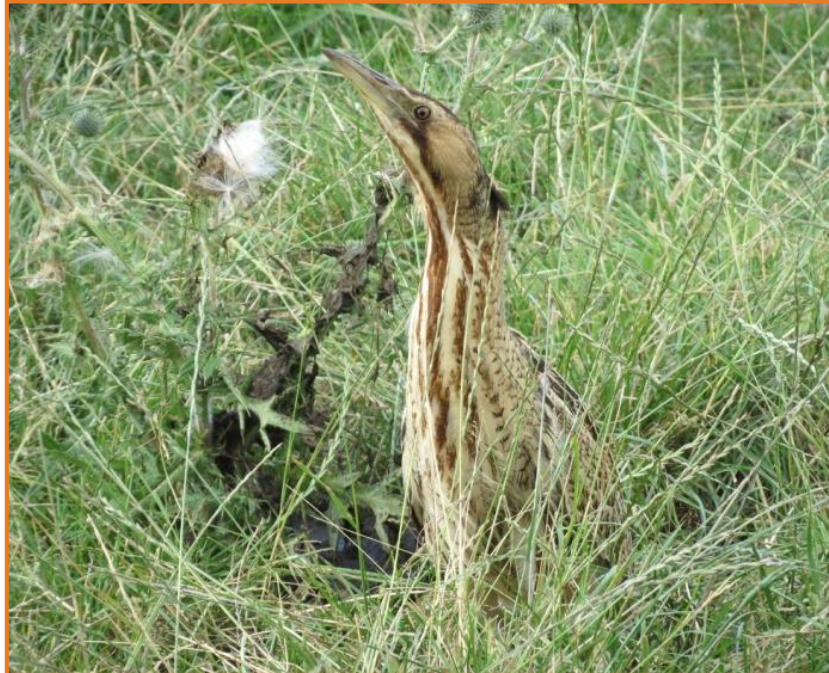


Wildes Deutschland: Wattenmeer im Norden




Wat- und Wasservögel en masse



Mal wieder stehen die Watvögel im Mittelpunkt des Geschehens. Mit 28 Arten kann die 30er-Marke zwar knapp nicht gebrochen werden, doch die Qualität der Beobachtungen entschädigt dafür um ein Vielfaches. Alle gängigen Arten können ausgiebig im Vergleich studiert werden. Auch Vogelbeobachter mit höchsten Ansprüchen sind nach unserer birdingtour mehr als zufrieden. Mehrere seltene Arten wie Rosapelikan, Seidenreihler, Sumpfläufer, Raub- und Zwergseeschwalbe kommen vor unsere Spektive. Nicht weniger beeindruckend sind jedoch ein direkt vor unserer Beobachtungshütte eine Weißwangengans jagender junger Seeadler und eine frei auf einer Wiese nach Mäusen jagende Rohrdommel! Das Wetter lässt uns auch nicht im Stich - und die Schifffahrt nach Hallig Hooge mit Nationalpark-Ranger Martin Kühn ist wie immer ein Highlight der Tour. Nicht zu vergessen die hervorragende Verpflegung in unserem spitzenmäßig gelegenen Hotel. Hier können wir dank des schönen Wetters auch die Terrasse an der Arlau nutzen - mit Eisvogel als Zugabe zum leckeren Abendessen!

Alle Fotos in diesem Reisebericht sind von Tobias Epple.

Highlights der Reise:

-  Blaukehlchen, Bartmeise und Sumpfläufer vor der Haustür
-  Rohrdommel frei auf einer Wiese auf Mäusejagd
-  Seeadler hautnah beim Versuch eine Weißwangengans zu erbeuten

Reisedaten:

Termin	Von 23.07.2019	bis 28.07.2019
Teilnehmerzahl	10 Reisende	
Unterkunft	Hotel Arlau-Schleuse	

Reiseverlauf

Tag 1 Nach leckerem Kaffee & Kuchen erste Beobachtungen in unserem Hausgebiet Beltringharder Koog. Die Vogelfülle erstaunt uns, und es dauert eine ganze Weile, ehe die Flut der Hinweise auf unbestimmte Vögel abgearbeitet werden kann. Erste Löffler, erfreulicherweise an der Westküste inzwischen eine alltägliche Erscheinung, freuen uns genauso wie die in nächster Nähe laufenden Wald- und Dunklen Wasserläufer.



Tag 2 Bei unserem Morgenspaziergang vor dem Frühstück vom Hotel aus profitieren wir vom Hochwasser. So sind nach Blaukehlchen und Bartmeise an der zweiten Beobachtungshütte viele Limikolen versammelt. Unter vielen prächtigen Knutts, Pfuhschnepfen, Kiebitzregenpfeifern und Alpenstrandläufern entdecken wir unseren ersten Sumpfläufer. Die Austernfischer führen noch Junge. Den Tag verbringen wir dann am Katinger Watt und Meldorfer Speicherkoog. Das NABU-Zentrum wartet wieder mal mit seinem schönen Ambiente und hervorragenden Beobachtungsbedingungen auf. Vor den Hides z. B. hautnah Rauchschalbe, Flussregenpfeifer, Bekassine und Löffelente. Im Kronenloch schließlich ist der dort schon länger anwesende Rosapelikan nicht zu sehen. Dafür sehr schöne Beobachtungen von Goldregenpfeifer, Regenbrachvogel und Löffler.



Tag 3 Wir erkunden die Köge nördlich unseres ‚Heim-Gebiets Beltringharder Koog‘. Dazu gehören vor allem der Hauke-Haien-Koog und der Fahretofter Westerkoog. Eine noch singende Grauammer erstaunt uns. Ansonsten bestechen die geringen Entfernungen zu den Vögeln, wozu auch die neue Beobachtungshütte am HHK beiträgt. Dort können wir neben Zwerg- und Trauerseeschwalbe verschiedene Limikolen-Arten aus nächster Nähe studieren. So lange, bis ein immaturer Seeadler aufkreuzt, direkt vor unseren Augen eine Weißwangengans von ihrem Trupp abdrängt und diese unter Wasser drückt. Eine ganze Weile sitzt er im flachen Wasser auf der Gans. Doch, als er auffliegt, flüchtet sie - offenbar flugunfähig - schwimmend. Noch mehrfach fliegt der Seeadler sein Opfer an, doch schließlich gibt er aus unerfindlichen Gründen auf. Ein unvergessliches Schauspiel!



Tag 4 Heute starten wir einen neuen Versuch im Meldorfer Speicherkoog den Rosapelikan zu sehen. Das ist jedoch nicht der einzige Grund das ergiebige Gebiet nochmals aufzusuchen. Die Wiesenweihe ist uns bislang entgangen - und am Odinsloch sind sehr schön fütternde Flusseeeschwalben und verschiedene Limikolenarten in Nahdistanz zu studieren. Zunächst werden wir aber durch eine Rohrdommel bereits in der Hattstedter Marsch aufgehalten. Der Vogel zeigt ein ungewöhnliches Verhalten: Stolziert völlig frei über eine Wiese und fängt Mäuse! Im Speicherkoog angekommen, ist auch gleich der Rosapelikan zu sehen, flankiert von Seiden- und Silberreiherr sowie Löffler. Wir haben großes Glück, denn wenig später schwingt der mächtige Vogel sich auf, kreist in die Höhe und wird für mehrere Tage nicht mehr gesehen!



Tag 5 Heute fahren wir von Schlüttsiel nach Hallig Hooge - wie immer ein absoluter Höhepunkt der Reise. Nationalpark-Ranger Martin Kühn bringt uns die Halligwelt und ‚seiner‘ Hallig anschaulich nahe - nicht zu vergessen den besten Kuchen Nordfrieslands im „Blauen Pesel“. Aber auch ornithologisch ist einiges geboten. Schon auf der Schiffsfahrt sind Seehunde, Küsten- und Brandseeschwalben sowie Eiderenten zu sehen. Die Rückfahrt bei starkem Ostwind fordert dann den Kapitän - und animiert einige Birdingtourerinnen zum ‚Gischt-Surfen‘ am Schiffs-Bug. Auf der Hallig sind auch neue Vogelarten für unsere Tour zu sehen: Ein noch singender Gelbspötter überrascht - und die nahen Steinwälzer sind noch im vollen Prachtkleid. Zurück in Schlüttsiel machen wir auf dem Rückweg zum Hotel einen kurzen Stopp im Hauke-Haien-Koog: Zum starken Ostwind passend, zeigt sich eine fliegende Raubseeschwalbe - zeitweise zusammen mit ihrer kleinsten Verwandten, der Zwergseeschwalbe, sowie zwei Seeadlern!



Tag 6 Bei unserer täglichen Morgenrunde können wir wieder Blaukehlchen und Bartmeise beobachten. Bei den vielen Limikolen, die im besten Licht vor der Beobachtungshütte stehen, sind mindestens zwei Sumpfläufer zu entdecken. Nach reichhaltigem Frühstück machen wir unseren Abschluss - wie so oft - am Steg in Schobüll. Hier lassen sich bei ablaufendem Wasser nochmals sehr schön Regenbrachvogel, Kiebitzregenpfeifer, Dunkle Wasserläufer, Rotschenkel u. v. m. blicken. Nach und nach verabschieden sich alle in eine Himmelsrichtung - nach Süden!



Bildergalerie



Rohrdommel



Rohrdommel mit Maus



Rohrdommel



birdingtours-Bus



Hallig Hooge



Seidenreiher



Schwarzkopfmöwe



Hallig Hooge



Rosapelikan



Beltringharder Koog



Trinkerin



Erdkröte

Artenliste

- Zwergtaucher
- Haubentaucher
- Schwarzhalstaucher
- Kormoran •Rosapelikan
- Graureiher •Silberreiher
- Seidenreiher •Rohrdommel
- Löffler •Höckerschwan
- Graugans •Kanadagans
- Weißwangengans •Nilgans
- Streifengans •Brandgans
- Pfeifente •Schnatterente
- Krickente •Stockente
- Knäkente •Löffelente
- Tafelente •Reiherente
- Eiderente •Schellente
- Mittelsäger •Rohrweihe
- Sperber •Mäusebussard
- Seeadler •Turmfalke •Fasan
- Teichhuhn •Blässhuhn
- Austernfischer
- Säbelschnäbler
- Flußregenpfeifer
- Sandregenpfeifer
- Seeregenpfeifer
- Goldregenpfeifer
- Kiebitzregenpfeifer •Kiebitz
- Knutz •Zwergstrandläufer
- Temminckstrandläufer
- Sichelstrandläufer
- Alpenstrandläufer
- Sumpfläufer •Kampfläufer
- Bekassine •Uferschnepfe
- Isländische Uferschnepfe
- Pfuhschnepfe
- Regenbrachvogel •Großer Brachvogel •Dunkler Wasserrläufer •Rotschenkel
- Grünschenkel
- Waldwasserläufer
- Bruchwasserläufer
- Flußuferläufer •Steinwälzer
- Zwergmöwe •Lachmöwe
- Schwarzkopfmöwe
- Sturmmöwe •Heringsmöwe
- Silbermöwe •Mantelmöwe
- Brandseeschwalbe
- Flußseeschwalbe
- Küstenseeschwalbe
- Zwergseeschwalbe
- Raubseeschwalbe
- Trauerseeschwalbe
- Ringeltaube •Türkentaube
- Kuckuck •Mauersegler
- Feldlerche •Uferschwalbe
- Rauchschwalbe
- Mehlschwalbe •Wiesenpieper
- Wiesenschafstelze
- Bachstelze •Zaunkönig
- Blaukehlchen
- Hausrotschwanz
- Schwarzkehlchen •Amsel
- Schilfrohrsänger
- Teichrohrsänger
- Klappergrasmücke
- Gartengrasmücke
- Mönchsgrasmücke •Zilpzalp
- Fitis •Blaumeise •Kohlmeise
- Eichelhäher •Elster •Dohle
- Saatkrähe •Rabenkrähe
- Nebelkrähe •Kolkrabe •Star
- Haussperling •Feldsperling
- Grünfink •Stieglitz
- Bluthänfling •Rohrhammer

Naturgucker-Links:

[Katinger Watt](#)

[Beltringharder Koog](#)

[Hallig Hooge](#)

[Hauke-Haien-Koog](#)

[Fahretofter Koog](#)

[Meldorfer Speicherkoog](#)